

VALUE SELLS VALUES

ausstellungsraum25 Zürich, vom 22. Oktober bis 13. Dezember 2003

Konzept

VALUE SELLS VALUES ist eine mehrteilige Installation, die sich dem künstlerischen Artefakt und seiner Vermittlung im Kunstkontext widmet.

In der Galerie ausstellungsraum25 wurde die Tätigkeiten und Funktionen einer Kunstgalerie theatisiert, sowohl räumlich als auch in einer Videoarbeit, die Statements von führenden Galeristinnen und Galeristen versammelt: u.a. Esther Eppstein (message salon, Zürich), Erika Friedrich (Galerie Friedrich, Basel), Victor Gisler (Galerie Mai 36, Zürich), Peter Kilchmann (Galerie Peter Kilchmann, Zürich), Michael Krethlow (Kabinett Bern), Nicolas Krupp (Krupp contemporary art, Basel), Luigi Kurmann (Galerie Mai 36, Zürich), Urs Meile (Galerie Urs Meile, Luzern), Mark Müller (Galerie Mark Müller, Zürich), Patrik Schedler (Lehmann, Leskiv und Schedler Fine Arts Zürich), Nicola von Senger (ars futura, Zürich), Rolf Staub (Staub g*fkz, Zürich).

Diese interviewten Galeristen gaben Werke aus ihrem Programm in Kommission, die während dem Projekt käuflich zu erwerben waren: Ian Anüll, Sabina Baumann, Reto Camenisch, Teresa Chen, Annelise Coste, Jean-Claude Freymond-Guth, Melanie Guggelmann, Claudia und Julia Müller, Andrea Muheim, David Renggli, Andrea Rist, Saskja Rosset, Alexis Saile, Alexandra Vogt, Ai Weiwei, Guy Zahler, Rémy Zaugg, Zaccheo Zilioli.

Ausstellungsansichten







value

**sells
values**